download unter www.biologiezentrum.at

Buchbesprechungen.

Verhoeff K. Wanderungen durch die Wunder der Lebensgemeinschaft. Akademische Verlagsgesellschaft Leipzig, 1925. 237 Seiten Kleinoktav.

Ein ausgezeichnetes kleines Handbuch für jene Naturfreunde, die ihr Interesse dem Verhalten der kleinen Tiere in Wald und Feld, ihren Lebenszyklen, Gebarungseigentümlichkeiten, Lebensbedingungen und ihren Beziehungen zur Pflanzenwelt zuwenden. Es stellt eine sehr umfassende und klare, mit großer Sachlichkeit in gedrängtester Kürze geschriebene kleine Biologie dar, aus der trotz des geringen Umfanges eine wahre Fülle der Belehrung und Fortbildung geschöpft werden kann, so daß sie weitesten Kreisen der Naturfreunde aller gebildeten Stände mit allem Nachdrucke empfohlen werden kann. Vielleicht würde sich der Verfasser bei einer neuen Auflage dazu verstehen können, die der Popularisierung dienen sollende humoristische Färbung der Tierbeschreibung wegzulassen; Naturbeobachter, die sich der Behandlung des Stoffes mit einem, der tiefen Wissenschaftlichkeit dieses Werkes entsprechendem Ernste hingeben, bedürfen einer solchen Beigabe vielleicht nicht mehr.

Dexler.

Resumptio genetica. Herausgeg. v. J. P. Lotsy u. H. N. Kooiman. Verlag Martinus Nijhoff, 's Gravenhage. 1924, 1. Band, 1. Heft; 1925, 2. Heft. (Mit Redakteuren verschiedener Länder).

Die Vererbungswissenschaft ist ein so großes die verschiedensten Zweige naturwissenschaftlicher Forschung verbindendes Arbeitsfeld geworden, daß die Übersicht über die an den verschiedensten Orten veröffentlichen Arbeiten verloren zu gehen droht. Da ist es im Interesse der Arbeitsökonomie unabweislich geworden, zeitsparende Zusammenfassungen herauszugeben, welcher dankenswerten Mühe sich Lotsy und Kooiman, unterstützt von dem opferwilligen Verlag Martinus Nijhoff unterziehen. Die Literatur bis Ende 1923 soll in einer Serie von Monographien herauskommen, während die Literatur der folgenden Jahre in der Resumptio genetica, von der die oben genannten zwei Hefte vorliegen, regelmäßig registriert werden soll. Es wird die gesamte genetische Literatur erfaßt, zu der z. B. auch eugenetische und zytologische gerechnet werden können. Die Form betrifft einerseits ausführliche fachmännische Referate — besonders erwünscht, wenn das Original abseits erschienen ist — andererseits gesondert paginierte und bandweise zusammenfassende Titellisten, gruppiert in die Kapitel: Materia humana, medica, zoologica, botanica und generalia. Das Unternehmen ist sachlich so begründet, daß es kein Wort des Lobes oder der Empfehlung bedarf. Überblickt man noch dazu den Inhalt der vorliegenden Hefte, so kann man die über Vererbungsfragen im weitesten Sinne arbeitenden Forscher nur um dieses ausgezeichnete grundlegende Hilfsmittel ihres Forschens beneiden.

L. Freund (Prag).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: 74

Autor(en)/Author(s): Dexler Hermann, Freund Leopold

Artikel/Article: Buchbesprechungen 58